

Mitteilung des Senats vom 27. Mai 2025**Weniger Sozialzentren für Bremen? Was sind die Auswirkungen?**

Die Fraktion der FDP hat unter Drucksache 21/513 S eine Kleine Anfrage zu obigem Thema an den Senat gerichtet.

Der Senat beantwortet die vorgenannte Kleine Anfrage wie folgt:

1. Wie weit fortgeschritten und wie konkret sind die Überlegungen zur Zusammenlegung der Sozialzentren? Wird beispielsweise noch über eine weitere Reduzierung nachgedacht?

Im Amt für Soziale Dienste (AfSD) wird seit Mai 2024 durch die Firma con_sens eine Organisationsuntersuchung durchgeführt (siehe Vorlage VL 21/814 zur Sitzung der städtischen Deputation für Soziales, Jugend und Integration am 29. November 2023 sowie Vorlage VL 21/4429 zur Sitzung der städtischen Deputation für Soziales, Jugend und Integration am 19. März 2025). Diese soll die Aufbauorganisation des AfSD sowie die derzeit teils zentrale, teils dezentrale Organisation untersuchen und Verbesserungsvorschläge unterbreiten. Weitere Untersuchungsthemen sind die Schnittstellen zwischen AfSD und senatorischer Behörde, die Organisation der Einnahmeverwaltung sowie Kommunikationsstrukturen innerhalb des AfSD und zwischen AfSD und senatorischer Behörde. Die Phase der Ist-Aufnahme im Projekt wurde abgeschlossen. Die Firma con_sens hat einen Zwischenbericht zur Ist-Aufnahme erstellt, der in der Sitzung der städtischen Deputation für Soziales, Jugend und Integration am 19. März 2025 vorgelegt wurde. Dem Zwischenbericht ist ab Seite 77 zu entnehmen, dass aktuell eine Soll-Konzeption erarbeitet wird; „Die Soll-Konzeption zielt auf die Erarbeitung von konkreten Lösungsansätzen sowie Maßnahmen und Empfehlungen für die Optimierung der Organisation und deren Strukturen ab“ (Seite 77 Zwischenbericht con_sens). Auch wird dargelegt, dass nach Beendigung der Soll-Phase der Abschluss des Projektes erfolgt. Nach Abschluss der Soll-Phase erstellt con_sens einen Abschlussbericht, in dem die abschließenden Ergebnisse der Organisationsuntersuchung sowie die entwickelten Lösungsstrategien, Maßnahmen und Empfehlungen durch con_sens

dargestellt werden. Der Bericht des Weser Kuriers vom 9. April 2025 bezieht sich auf einen Auszug interner Überlegungen in den Workshops der Soll-Konzeption, die mit Fach- und Führungskräften aus Amt und Behörde durchgeführt werden. Es handelte sich somit um einen Teilarbeitsstand, wobei den Ergebnissen der Organisationsuntersuchung nicht vorweggegriffen werden kann und soll. Nach Abschluss der Untersuchung wird der Abschlussbericht mit den Ergebnissen der Überlegungen der städtischen Deputation für Soziales, Jugend und Integration vorgelegt.

2. Wie viele Besucher haben die einzelnen Sozialzentren jeweils (bitte für die letzten fünf Jahre insgesamt, für das jeweilige Jahr sowie für die jeweiligen Monate angeben)?

Im AfSD erfolgt keine statistische Erhebung der Besucher:innen der Sozialzentren.

3. Welches Sozialzentrum ist für welche Stadtteile zuständig?

Im Zwischenbericht der Firma con_sens zur Organisationsuntersuchung wird ab Seite 7 die Aufbauorganisation des AfSD ausführlich erläutert.

Die Zuständigkeit der Sozialzentren für die Stadtteile gliedert sich wie folgt:

Sozialzentrum 1: Blumenthal, Burglesum, Vegesack

Sozialzentrum 2: Gröpelingen, Walle

Sozialzentrum 3: Mitte, Östliche Vorstadt, Findorff

Sozialzentrum 4: Neustadt, Obervieland, Woltmershausen, Huchting, Seehausen, Strom

Sozialzentrum 5: Vahr, Schwachhausen, Horn-Lehe, Oberneuland, Borgfeld

Sozialzentrum 6: Hemelingen, Osterholz

4. Was würde eine Zusammenlegung einzelner Sozialzentren bedeuten?
 - a) Welche finanziellen Auswirkungen werden erwartet?
 - b) Welche personellen Auswirkungen werden erwartet?
 - c) Wie würden die durchschnittlichen Anfahrtswege zu den Sozialzentren, die ja als wohnortnahe Anlaufstelle des Sozialamts gedacht sind, verändern?

Wie in der Antwort zu Frage 1 dargelegt, können aktuell keine möglichen Folgen einer Organisationsveränderung benannt werden, da die Organisationsuntersuchung noch nicht abgeschlossen ist und somit auch noch keine dann zu prüfenden Umsetzungsempfehlungen existieren. Die Fragen 4. a) bis c#9 sind insofern zum jetzigen Zeitpunkt nicht zu beantworten.

5. Wie sind die Mitarbeiterstrukturen in den Sozialzentren?

- a) Sind alle Stellen besetzt, wenn nicht, wie viele Stellen sind unbesetzt?

Zum Stichtag 1. März 2025 waren 32,75 Vollzeiteinheiten nicht besetzt.

- b) Wie lange dauert die Nachbesetzung einer Stelle durchschnittlich?

Basierend auf den vorliegenden Daten aus dem ersten und vierten Quartal 2024 wird von einer durchschnittlichen Nachbesetzungszeit von 5,47 Monaten ausgegangen. Seitens des AfSD wurden in den letzten Jahren erhebliche Maßnahmen ergriffen, um Stellenbesetzungsverfahren zeitlich zu optimieren. Viele Faktoren, wie beispielsweise Kündigungsfristen bei anderen Arbeitgeber:innen, sind seitens des AfSD aber nicht zu beeinflussen.

- c) Wie lange verbleiben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durchschnittlich auf ihren Stellen in den Sozialämtern, und wie hat sich dieser Wert in den letzten fünf Jahren verändert?

Es wird davon ausgegangen, dass sich der Begriff „Sozialämter“ auf alle Bereiche des AfSD, also inklusive Jugendamt, bezieht. Die durchschnittliche Verweildauer auf einer Stelle kann technisch nicht ermittelt werden. Alternativ kann aber die Verweildauer im Amt insgesamt von Mitarbeitenden erhoben werden, die das Amt verlassen. Die Daten sind der folgenden Tabelle zu entnehmen.

Durchschnittliche Verweildauer in Jahren bei Abgang aus dem AfSD (ohne befristete Verträge)

2020	2021	2022	2023	2024
14,13	13,53	13,86	9,70	9,34

- d) Wie hat sich das Personal insgesamt in den letzten fünf Jahren entwickelt?

Entwicklung Sollzahlen AfSD in Vollzeiteinheiten*

2021	2022	2023	2024	2025
675,76	839,89	835,02	901,59	917,71

*2021 bis 2024: Wert aus Personalcontrolling Dezember; 2025: Wert aus Personalcontrolling März

6. Wie viele Überlastanzeigen gab es jeweils in den Sozialzentren (bitte insgesamt sowie aufgeschlüsselt nach den einzelnen Sozialzentren für die letzten fünf Jahre sowie für die einzelnen Monate angeben)?

Überlastanzeigen Amt für Soziale Dienste - Sozialzentren - Übersicht

	S 1	S 2	S 3	S 4	S 5	S 6	Summe
2020	7	1	20	14	6	5	53
2021	2	12	23	16	4	0	57
2022	7	3	59	14	7	0	90
2023	6	2	13	8	6	12	47
2024	31	5	34	12	15	30	127
Summen	53	23	149	64	38	47	374

Überlastanzeigen Amt für Soziale Dienste - Sozialzentren

2020	S 1	S 2	S 3	S 4	S 5	S 6	Summe
Januar	7		1			1	9
Februar							0
März					5	2	7
April							0
Mai							0
Juni			1			2	3
Juli		1		3	1		5
August			2				2
September			2				2
Oktober			2	7			9
November			2	4			6
Dezember			10				10
Summe	7	1	20	14	6	5	53

2021	S 1	S 2	S 3	S 4	S 5	S 6	Summe
Januar			2	1			3
Februar							0
März		6		2	1		9
April	1		3				4
Mai	1		1	2			4
Juni			1				1
Juli		1					1
August		2	1	1			4
September			1				1
Oktober		3	1	1	3		8
November				1			1
Dezember			13	8			21
Summe	2	12	23	16	4	0	57

2022	S 1	S 2	S 3	S 4	S 5	S 6	Summe
Januar			10	3			13
Februar			4	1			5
März			1	1			2
April			2		1		3
Mai	3	2			2		7
Juni			3	5			8
Juli							0
August			3		1		4
September		1	10	2	3		16
Oktober			11	2			13
November	4		3				7
Dezember			12				12
Summe	7	3	59	14	7	0	90

2023	S 1	S 2	S 3	S 4	S 5	S 6	Summe
Januar			2		2		4
Februar							0
März					1	6	7
April	3					4	7
Mai			1		1		2
Juni			1			2	3
Juli				1			1
August	2	2	6	6			16
September					1		1
Oktober							0
November	1			1	1		3
Dezember			3				3
Summe	6	2	13	8	6	12	47

2024	S 1	S 2	S 3	S 4	S 5	S 6	Summe
Januar			5		6	13	24
Februar	1		9	1	2		13
März			1	3			4
April	15		2	2		3	22
Mai	14	1	8				23
Juni		1	6				7
Juli		1					1
August	1	1	1	4		5	12
September			1	2		8	11
Oktober							0
November		1			7		8
Dezember			1			1	2
Summe	31	5	34	12	15	30	127